

Quelle: oeamtc.at

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/oeamtc-reiselust-der-oesterreicherinnen-auf-rekord-niveau-95-prozent-planen-sommerurlaub-2024-70678460>

Datum: 26.04.2025 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

ÖAMTC: Reiselust der Österreicher:innen auf Rekord-Niveau – 95 Prozent planen Sommerurlaub 2024

Reiselust trotz Teuerung: Urlauber:innen sparen vor allem bei Unterkunft und Ausgaben vor Ort

Auch dieses Jahr wurden im Zuge des ÖAMTC Reisemonitoring 1.000 Personen, repräsentativ für die österreichische Bevölkerung, zu ihrer Urlaubsplanung, Art der geplanten Reisen und ihrem Reiseverhalten befragt.

"Besonders auffällig ist die hohe Reiselust der Österreicher:innen – trotz anhaltender Teuerung möchten 95 Prozent im Sommer mindestens einmal verreisen. Lediglich fünf Prozent planen heuer keinen Urlaub oder sind noch unschlüssig, ob sie verreisen werden", so Yvette Polasek, ÖAMTC-Reiseexpertin. Der Großteil der Befragten, nämlich 70 Prozent, will auch ins Ausland reisen – vor allem die unter 30-Jährigen planen ihren Sommerurlaub außerhalb von Österreich zu verbringen. Jede:r Zweite will Urlaub im eigenen Land machen, wobei Österreichurlaub vor allem bei der Altersgruppe 50-59 beliebt ist.

62 Prozent der Reisenden müssen aufgrund von Teuerung sparen – Familien haben weniger Budget zur Verfügung

Was die Reisefreude etwas trübt, ist die Teuerung, die auch in den Urlaubsländern zu spüren ist. Das mittlere Urlaubsbudget der Österreicher:innen liegt bei circa 1.062 Euro pro Kopf – im Vergleich zum Vorjahr ist das Budget gleich geblieben. Mit Blick auf die Teuerung bekommen Urlauber:innen aber weniger für das gleiche Geld. "Reisende in der Altersgruppe 60+ und Alleinreisende planen mit einem überdurchschnittlich hohen Budget, wohingegen Familien mit Kindern circa 180 Euro pro Kopf weniger als der Bevölkerungsschnitt zur Verfügung haben", erklärt Polasek.

62 Prozent der befragten Urlauber:innen gibt an, heuer aufgrund der Inflation sparen zu müssen – das passiert vor allem bei der Unterkunft, bei den Ausgaben vor Ort sowie der Anzahl und Dauer der Reisen. Polasek: "55 Prozent wollen im Hotel übernachten – das sind zehn Prozent weniger als noch im Vorjahr. Am Urlaubsort selbst wird z. B. bei Restaurantbesuchen oder Ausflügen vermehrt auf das Geldbörserl geachtet."

Italien und Kroatien sind Top Reiseziele – Großteil der Urlauber:innen will ans Meer

Sechs von zehn Befragten zieht es in den Sommermonaten ans Meer, 30 Prozent wollen einen Städteurlaub machen. Je etwa ein Viertel der Reisenden möchte den Urlaub am See oder in den Bergen verbringen. "Am meisten freuen sich die Österreicher:innen darauf, im Urlaub zu entspannen und die Sonne zu genießen. Das

machen sie am liebsten in Italien oder Kroatien – das sind auch heuer wieder die Top Reiseziele", so die Reiseexpertin des Mobilitätsclubs. Auf Platz drei der beliebtesten Destinationen liegt Griechenland gefolgt von Spanien, Deutschland und der Türkei.

Knapp die Hälfte, 51 Prozent, der Befragten plant auch einen Urlaub innerhalb Österreichs – besonders beliebt sind die Bundesländer Kärnten und Steiermark für den "Urlaub daheim", sprich im eigenen Land.

Vor allem Familien fahren mit privatem Pkw in den Urlaub – Alleinreisende sind vermehrt mit Bahn und Bus unterwegs

Wie Österreicher:innen ans Urlaubsziel kommen, hängt stark davon ab, ob sie alleine oder mit der Familie unterwegs sind. Der private Pkw bleibt Spitzenreiter: Sieben von zehn Reisenden wollen im Sommer auch mit dem Pkw unterwegs sein – allerdings nur 45 Prozent ausschließlich. Oft nutzen Pkw-Reisende zusätzlich das Flugzeug oder die Bahn. "Der Großteil der Familien mit Kindern, nämlich 82 Prozent, nutzen die Vorzüge vom Reisen mit dem privaten Pkw. Alleinreisende deutlich seltener, mehr als ein Drittel der Solo-Urlauber:innen (38 Prozent) reist mit der Bahn, 30 Prozent setzen auch auf den Bus", so Polasek abschließend.

Mit dem Mobilitätsclub auch im Urlaub sicher unterwegs

* Planung: Alle Infos für den eigenen Sommerurlaub – von der Planung bis hin zur praktischen Reise-Checkliste – findet man unter: www.oeamtc.at/reiseservice.

* Buchung: Meer, Berge, In- oder Ausland – gut beraten buchen und sicher reisen kann man mit den Angeboten des ÖAMTC-Reisebüros unter www.oeamtc.at/reisen.

* Absicherung: Ob Unfall, Panne oder Krankheit – abgesichert auf Reisen in Österreich und ganz Europa ist man mit dem ÖAMTC-Schutzbrief. Infos unter www.oeamtc.at/schutzbrief.